



DIE ZUKUNFT DES BLACK CAB

- **Nissan entwickelt Taxiversion des NV200 für britische Hauptstadt**
- **Im Einklang mit der Luftqualitäts-Strategie des Londoner Bürgermeisters**
- **Tests mit elektrischem e-NV200 geplant**

Nach New York City nimmt der Nissan NV200 nun den Taximarkt einer weiteren Metropole ins Visier: Mit dem NV200 London Taxi hat Nissan eine mutige neue Vision des künftigen Londoner „Black Cab“ mit seinen 300.000 Passagiere pro Tag entwickelt. Das Fahrzeug wird im Vergleich zu aktuellen Taxi-Modellen deutlich weniger CO₂ emittieren - das passt perfekt zur Luftqualitäts-Strategie des Londoner Bürgermeisters Boris Johnson. Zudem plant Nissan Tests mit dem rein elektrisch angetriebenen e-NV200.

Die Vorstellung des Nissan NV200 London Taxi wird von Bürgermeister Johnson ebenso begrüßt wie von Behinderten-Verbänden und der einflussreichen Londoner Taxifahrer-Vereinigung. Nachdem die Taxiversion des NV200 bereits in Tokio enthüllt und als exklusives „Taxi of tomorrow“ in New York City ausgewählt wurde, ist London die nächste Station der aufregenden globalen Nissan Vision für den privaten Transportdienstleistungssektor.

Nissan ist in der Londoner Taxi-Szene kein Unbekannter. Das legendäre LTI FX4 „Fairway“ Black Cab wurde seinerzeit von einem 2,7-Liter-TD27-Dieselmotor von Nissan angetrieben. Der Motor stand für mehr Geschwindigkeit, Zuverlässigkeit und Effizienz und trieb auch den Fairway-Nachfolger TX1 an.

„Der NV200 bringt die besten Voraussetzungen für das London Taxi mit“, sagt Steve McNamara, Generalsekretär der Taxifahrer-Vereinigung. „Es ist wichtig, dass er wie ein Taxi aussieht, einen komfortablen Ein- und Ausstieg bietet und zuverlässig ist. Wenn die Verbrauchswerte halten, was sie versprechen, dann wird der NV200 ein Verkaufsschlager.“

Nissan hat das NV200 London Taxi von innen nach außen entwickelt, um Passagieren und Fahrern größtmöglichen Komfort in einem großzügig geschnittenen Innenraum zu bieten - insbesondere auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Zudem ist das Fahrzeug effizienter und umweltverträglicher als die aktuell eingesetzten „Black Cabs“. Das neue Taxi basiert auf dem NV200 - dem ebenso zuverlässigen wie vielseitig einsetzbaren Kompakt-Van, der seit seiner Markteinführung Ende 2009 in weltweit 40 Ländern mehr als 100.000 Mal verkauft und unter anderem als „International Van of the Year“ ausgezeichnet wurde.

In der Version als London Taxi bietet der NV200 Platz für fünf Passagiere: Drei nehmen auf der Rückbank Platz, für zwei weitere Mitfahrer stehen herunter klappbare Sitze entgegen der Fahrtrichtung zur Verfügung. Die Rückbank ist verschiebbar. Das macht den Laderaum variabel und schafft Raum für Rollstühle. Der Beifahrersitz wurde entfernt; hier kann weiteres Gepäck untergebracht werden. Ein herausragendes Merkmal sind die seitlichen Schiebetüren, die einen besonders bequemen Ein- und Ausstieg erlauben. Zudem erhöhen sie die Sicherheit von Fußgängern, Radfahrern und anderen Verkehrsteilnehmern, weil sie nicht plötzlich zur Seite aufschwingen können. Ein Glasdach gibt den Blick nach oben frei.

Auch bei den Betriebskosten hat das NV200 London Taxi gegenüber den derzeit eingesetzten Fahrzeugen die Nase vorn. Das mit einem sparsamen 1,5-Liter-dCi-Vierzylinder-Dieselmotor mit Sechsgang-Schaltgetriebe ausgerüstete Fahrzeug unterbietet mit einem Verbrauch von 53,3 mpg (umgerechnet 5,3 Liter/100 km) die effizienteste Version des aktuellen Londoner Taxis TX4 um 50 Prozent. Der CO₂-Ausstoß beläuft sich auf lediglich 138 g/km, während der TX4 209 g/km CO₂emittiert. Zudem weist das Nissan-Taxi erheblich niedrigere Stickoxid- und Partikelemissionen auf. Nach abschließenden Tests einschließlich eines Crashtests wird erwartet, dass der NV200 im weiteren Jahresverlauf die vollständige Zertifizierung als London Taxi erhält.

„Die Verbesserung der Luftqualität in London ist eine meiner wichtigsten Aufgaben“, sagte Bürgermeister Boris Johnson. „Nachdem wir die erste Altersgrenze für Londoner Taxis eingeführt haben, bin ich nun sehr erfreut, dass Autohersteller die Herausforderung annehmen, Taxi-Emissionen zu verringern und die Effizienz zu verbessern. Ich freue mich auf das erste voll wettbewerbsfähige Modell.“

„Nissan ist stolz darauf, mit dem NV200 London Taxi ein Zukunftsmodell von einer der Ikonen des Londoner Straßenbildes, dem ‚Black Cab‘, zu liefern“, kommentiert Andy Palmer, Executive Vice President von Nissan. „Der NV200 ist ein Welttaxi, das in den größten und schönsten Städten der Welt, in New York und London, unterwegs sein wird.“

Einen noch größeren Einfluss auf die Verbesserung der Londoner Luftqualität hätte eine elektrische Version des London Taxi. Als Hersteller, der mit dem Nissan LEAF das erste vollelektrisch betriebene Familienfahrzeug eingeführt hat, würde Nissan seine Vorreiterrolle auf dem Gebiet der Elektromobilität mit einem rein elektrischen e-NV200 London Taxi unterstreichen. Dazu führt Nissan Gespräche mit allen Beteiligten über weitere Investitionen in die erforderliche Lade-Infrastruktur.